

Untersuchungsmethoden beim Morbus Menière

Am Beginn der Krankheit ist ein Morbus Menière nicht immer sicher zu diagnostizieren. Aus diesem Grund ist die genaue Beschreibung der Beschwerden durch die Betroffenen so wichtig.

Merke: Die Diagnose Morbus Menière muss durch den HNO- Arzt gestellt werden. Nur dieser verfügt über die technischen Möglichkeiten zur Diagnosestellung.

Die HNO-Ärztliche Untersuchung umfasst das Ohr- und Gleichgewichtsorgan.

- Hörtest
- Gleichgewichtstest
- Hirnstammaudiometrie (BERA)
- Computer- bzw. Kernspintomografie (CT/ MRT)